

»THEOLOGY IS SIMPLY THAT PART OF RELIGION THAT REQUIRES BRAINS« (GILBERT K. CHESTERTON).

Aber während Religion in unseren Gesellschaften bleibend präsent ist, gilt das für die Theologie nicht in gleicher Weise. Sie steht deshalb vor der Herausforderung, neu für das Nachdenken über den Glauben zu werben – und ihre grundsätzlichen Anliegen, Probleme und Fragen verständlich zu machen. Davon hängt nicht nur die Zukunft der Theologie ab, sondern auch unsere Fähigkeit, religiöse Sichtweisen auf die Welt zu verstehen.

Dieser Herausforderung widmet sich der vorliegende innovative Entwurf in christlicher Perspektive: Er führt allgemein verständlich in Fragen, Probleme und Diskurse Systematischer Theologie ein. Dabei werden sowohl die hochschuldidaktischen und kirchlichen Vorgaben des Theologiestudiums berücksichtigt als auch die Interessen aller Leserinnen und Leser, die kompetent über Religion informiert sein wollen.

Martin Dürnberger

Dr. theol., geboren 1980, ist assoziierter Professor für Fundamentaltheologie und Ökumenische Theologie am Fachbereich Systematische Theologie der Universität Salzburg und Leiter der Salzburger Hochschulwochen.